

Meldebogen – Verdacht auf eine Kindeswohlgefährdung

Meldung über den Verdacht auf eine Kindeswohlgefährdung gemäß § 8a Abs. 4 und 5 SGB VIII oder § 4 Abs. 3 KKG

Name		Funktion	Träger
Telefon	Fax	E-Mail-Adresse	
Meldung am	Uhrzeit	Sonstiges	

An
Landeshauptstadt Potsdam
Fachbereich Kinder, Jugend und Familie
Allgemeiner Sozialer Dienst
Friedrich-Ebert-Str. 79/81
14469 Potsdam

**Hotline Kinderschutz
Potsdam:**

0331 289-3030

Per Fax	<input type="checkbox"/>	0331 289-843030
Per E-Mail	<input type="checkbox"/>	hotline-kinderschutz@rathaus.potsdam.de
Persönlich an	<input type="checkbox"/>	

1. Angaben zur Familie

Junger Mensch		Geburtsdatum
wohnhaft		
ggf. weitere Kinder oder Jugendliche im Haushalt (wenn bekannt)		Geburtsdatum
		Geburtsdatum
Kindesmutter		Geburtsdatum
wohnhaft		

Kindesvater		Geburtsdatum
wohnhaft		
Sorgerecht		
Personensorgeberechtigte (wenn nicht Eltern)		Geburtsdatum

2. Inhalt der Meldung

Welche gewichtigen Anhaltspunkte liegen vor?

Einschätzung der Kindeswohlgefährdung aus Sicht der Melderin/des Melders	<input type="checkbox"/>	Kindeswohlgefährdung		
	<input type="checkbox"/>	Kindeswohlgefährdung mit akutem Schutzbedürfnis		
Was wurde bereits unternommen?				
Wurde eine insoweit erfahrene Fachkraft in die Gefährdungseinschätzung einbezogen?	ja <input type="checkbox"/>	intern oder extern <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	

3. Einbeziehung der Erziehungsberechtigten

Wurde die Meldung mit den Erziehungsberechtigten besprochen?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Sind die Erziehungsberechtigten zur Kooperation mit dem Jugendamt bereit?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wenn „nein“, warum nicht?		

Name und Unterschrift der/des Meldenden

► Diese Angaben werden vom Jugendamt ergänzt!

Bestätigung zum Eingang der Meldung	Wann (Datum/Uhrzeit)	
	Wie	
	durch Wen	
Einbezug zur Gefährdungseinschätzung (Informationsgeber)	Ja, in welcher Form	
	Nein, warum nicht	